

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...**

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen  
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den  
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

**Bertuch, Friedrich Justin**

**Rumburg, [1816]**

Deutsche Singvoegel

[urn:nbn:de:bsz:31-263488](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263488)

---

## Deutsche Singvögel.

---

Der Ausdruck Singvögel bezeichnet bey mehreren Naturforschern eine gewisse Ordnung von Vögeln; allein man darf ihn eben nicht genau nehmen. Es läßt sich gar keine Gränzlinie zwischen Singvögeln und andern Vögeln ziehen, weil sie alle eine gewisse Stimme haben, die sich aus dem Melodischen durch unzählbare Stufen in bloßes Geschrei verliert. Eigentlich sollte man Singvögel nur solche nennen, an denen man wirklich eine melodische Stimme bemerkt. Nach dieser Bestimmung lassen sich die auf dieser Tafel vorgestellten Vögel allerdings zu den Singvögeln rechnen.

---

### Der gemeine Seidenschwanz.

(*Apelis garrulus.*)

Unstreitig einer der schönsten Vögel die man wild in Deutschland sieht. Es werden ihm nicht in allen Gegenden unseres Vaterlandes einerlei Benennungen gegeben. In manchen Provinzen heißt er Böhmer, Böhmlin oder Böhmisches Haubendrossel; in andern Pest-, Krieg- und Schneevogel; außerdem noch Schwäger und Goldhäkel. Sein Geschlecht, welches aus 13 Gattungen besteht, zeichnet sich durch den geraden, erhabenen, kurzen Schnabel, dessen längere oder obere Kinnlade etwas gekrümmt und an beiden Seiten abgeschritten ist; durch die hinter Borsten versteckten Nasenlöcher; durch eine spizige, Knorplichte, gespaltene Zunge und durch eine mittlere Bebe aus, welche an der Wurzel mit der äußern verbunden ist. Da die Seidenschwänze mit den Drosseln vieles gemein haben, so stellt man ihr Geschlecht im System in der Nähe des Drosselgeschlechtes auf. In Europa und Asien giebt es nur die einzige Gattung, den hier abgebildeten gemeinen Seidenschwanz.

Dieser gleicht der Wein- oder Rothdrossel an Größe, ist 9 Zoll lang, mit ausgespannten Flügeln 17 Zoll breit, und hat einen 3 Zoll langen Schwanz, bis auf dessen Mitte die Spizen der gefalteten Flügel hinabreichen. Der Schnabel ist ungefähr einen halben Zoll